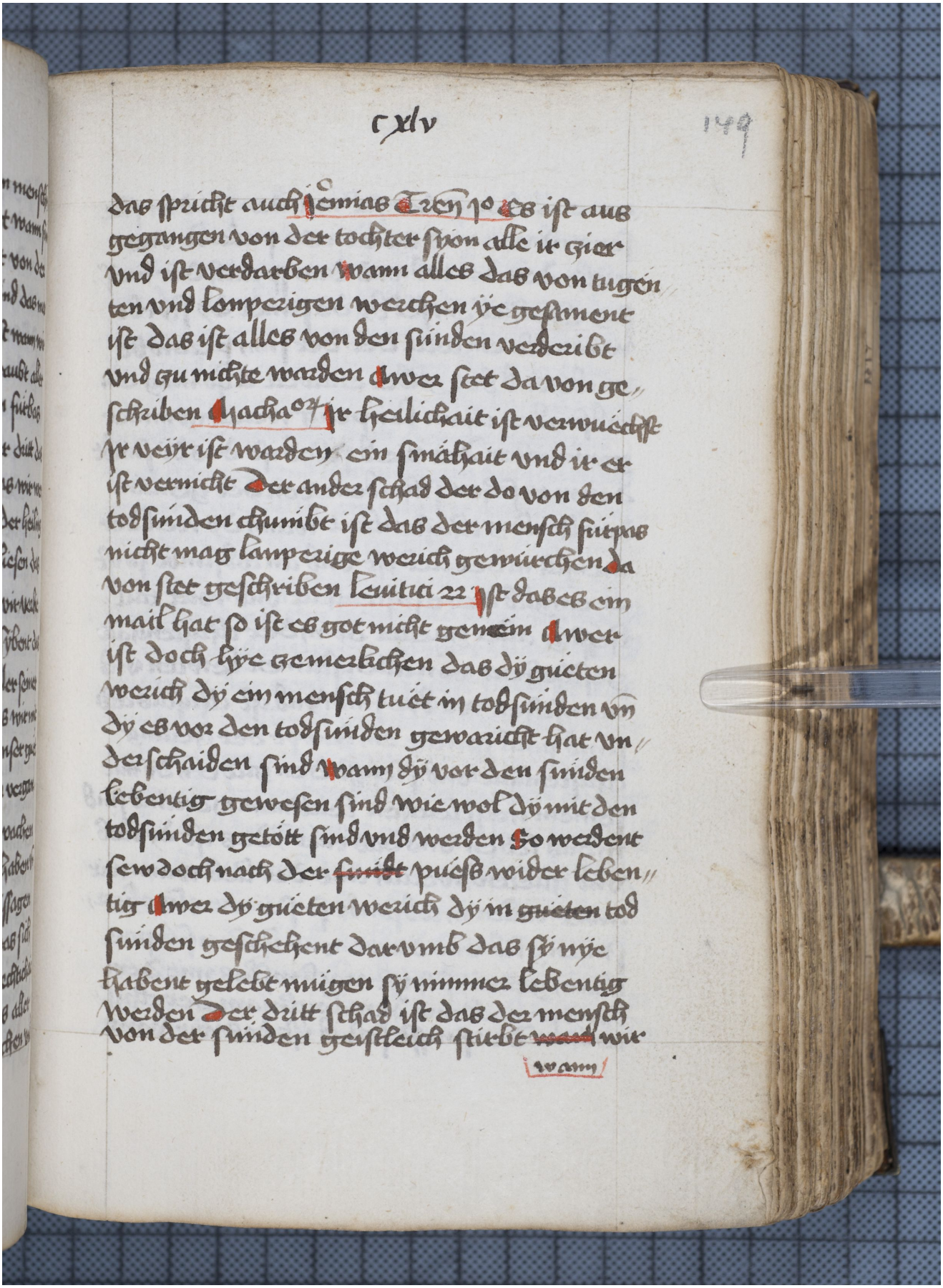
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=4848
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



das spricht auch Jeremias Treni 1° Es ist aus
gegangen von der tochter Sion alle ir gier
vnd ist verdarben wann alles das von tugen
ten vnd lampezigen werchen ye gestument
ist das ist alles von den sünden verdeibt
vnd zu nichte worden Awer stet da von ge
schriben Jacha 24 Ir heilichait ist verwuchst
Ir veirt ist worden ein smächait vnd ir er
ist vernichtet Der ander schad der do von den
todsünden chumbt ist das der mensch fürpas
nicht mag lampezige werch gewürchen da
von stet geschriben Leuitici 22 Ist das es ein
mail hat so ist es got nicht genem Awer
ist doch hye gemerlichen das dy gueten
werch dy ein mensch tuet in todsünden vn
dy es vor den todsünden gewarcht hat vn
derschaiden sind wann dy vor den sünden
lebentig gewesen sind wie wol dy mit den
todsünden getött sind vnd werden So werdent
sew doch nach der ~~sunnt~~ puess wider leben
tig Awer dy gueten werch dy in gueten tod
sünden geschehent darumb das sy nye
habent gelebt mügen sy nimmer lebentig
werden Der dritt schad ist das der mensch
von der sünden geystleich stirbt ~~wann~~ wir

wann